



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Karl Freller, Gudrun Brendel-Fischer, Peter Winter, Oliver Jörg, Tobias Reiß, Martin Bachhuber, Robert Brannekämper, Petra Dettenhöfer, Alex Dorow, Wolfgang Fackler, Hans Herold, Dr. Thomas Goppel, Dr. Gerhard Hopp, Michaela Kaniber, Alexander König, Bernd Kränzle, Harald Kühn, Helmut Radlmeier, Heinrich Rudrof, Berthold Rüth, Andreas Schalk, Reserl Sem, Klaus Stöttner, Ernst Weidenbusch, Manuel Westphal, Georg Winter CSU**

**Nachtragshaushaltsplan 2018;
hier: Machbarkeitsstudie für Kloster Speinshart
(Kap. 15 05 Tit. 686 78)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Nachtragshaushalt 2018 wird folgende Änderung vorgenommen:

Bei Kap. 15 05 Tit. 686 78 wird der Ansatz für das Jahr 2018 um 30,0 Tsd. Euro von 50,0 Tsd. Euro auf 80,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 03 Tit. 893 06.

Begründung:

Die „Internationale Begegnungsstätte Kloster Speinshart“ hat sich in den vergangenen Jahren zu einem kulturellen Veranstaltungsort mit überregionaler Ausstrahlungskraft entwickelt. Vom bisherigen Träger Kloster Speinshart kann die Begegnungsstätte jedoch nicht mehr dauerhaft getragen werden. Eine Machbarkeitsstudie soll Möglichkeiten des weiteren Betriebs der internationalen Begegnungsstätte ausloten. Dabei sollen ergebnisoffen unter anderem auch die Chancen einer „Internationalen Musikbegegnungsstätte Kloster Speinshart“ (einschließlich möglicher Betreibermodelle) geprüft werden.